

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfinz-Kreis. 1775-1855 1833

79 (2.10.1833) Beylage zum Anzeige-Blatt für den Mittel-Rheinkreis

Beylage zum Anzeige-Blatt für den Mittel-Rheinkreis.

Nro. 79. Mittwoch den 2. October 1833.

Kauf-Anträge.

(1) Durlach. [Holzversteigerung.] Da die am 24. d. M. d. hier abgehaltene öffentliche Versteigerung von 362 Stamm vorzüglicher Holländereichen nicht genehmigt worden ist, so werden dieselben Dienstags den 8. Oct. d. J. Nachmittags 2 Uhr einer nochmaligen öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, mit dem Bemerkten, daß bei dieser Steigerung dem Höchstbietenden der Zuschlag ohne Ratifikationsvorbehalt ertheilt werden wird. Durlach den 26. Sept. 1833.

Bürgermeisteramt.

(3) Haslach. [Versteigerung.] Montags den 14. Oct. werden im Weg der Vollstreckung 159 Ellen wollene Lächer in unterschiedlichen Farben, gerichtlich taxirt auf 284 fl. 12 kr. Nachmittags 2 Uhr im Stadtwirthshause dahier öffentlich und an den Meistbietenden gegen gleich baare Bezahlung versteigert, wozu eingeladen wird. Haslach im Kinzingthal d. 19. Sept. 1833.

Bürgermeisteramt.

(2) Karlsruhe. [Eichen-Holländerholzversteigerung.] Bis Mittwoch den 9. Oct. d. J. Morgens 9 Uhr werden zu Berghausen auf dem Rathhaus 50 Stamm Holländer Eichen aus dem Berghäuser Herrschaftswald öffentlich versteigert werden, und die Steigerungsliebhaber mit dem Bemerkten hiezu eingeladen; daß die bereits schon ausgezeichnete Stämme den Käufern auf jedesmaliges Verlangen von der Revierförsterei Berghausen vorgezeigt werden.

Karlsruhe den 26. Sept. 1833.

Großherzogliches Forstamt.

(2) Karlsruhe. [Leihhauspfänder-Versteigerung.] Vom 28. Oct. bis 2. November werden die sechs Monat verfallenen Leihhauspfänder im Gasthaus zum König von Preußen öffentlich versteigert. Diese können jedoch vor der Versteigerung durch Nachsuch der Profection befreit werden, wenn sie vor dem 19. Oct. geschieht. Karlsruhe den 27. Sept. 1833.

Großh. Leihhausverrechnung.

(1) Nordrach. [Bauaccordversteigerung.] Am Dienstag den 22. October d. J. wird Vormittags 9 Uhr in dem diesseitigen Stubenwirthshause die Erbauung des neuen Schulhauses im Abstrich versteigert werden. Die Steigerer haben

sich über ihre Fähigkeit wie über ihre Haftbarkeit genügend auszuweisen. Der Risik und Kostenüberschlag kann jeden Tag bei dem Bürgermeisterramt eingesehen werden.

Nordrach den 25. September 1833.

Bürgermeisteramt.

(2) Pforzheim. [Kost- und Brod-Lieferungsversteigerung.] Die Verpachtung der Kostlieferung für die Pflanzlinge der Großherzoglichen Sickenanstalt auf das Jahr vom 1. December 1833 bis dahin 1834 wird Dienstag den 8. October l. J. Vormittags 10 Uhr auf diesseitigem Geschäftszimmer vorgenommen. Die Steigerungsbedingungen können täglich dahier eingesehen werden, nur wird vorläufig bemerkt, daß sich jeder Steigerer vor dem Steigerungsacte über seine Qualifikation zur Kostbereitung und ein sittliches Betragen, so wie darüber mit gerichtlichen Zeugnissen ausweisen muß, daß er eine Caution von 500 fl. zu stellen vermag.

Die Versteigerung des Schwarz- und Weißbrod Bedarfs an den Wienafnehmenden wird für gleichen Zeitraum am nämlichen Tage, Nachmittags 2 Uhr vorgenommen, wozu die Liebhaber eingeladen sind.

Pforzheim am 24. September 1833.

Großherzogl. Sickenhausverwaltung.

(1) Waldkirch. [Holzversteigerung.] Montags den 21. October d. J. in der frühe 9 Uhr werden aus den herrschaftlichen Waldungen St. Georgen Forsts 251 Stämme Helländer-, Floß- und Bauholz mit 46 Stück Sauleh sortenweis an die Meistbietenden im Wirthshaus zum Adler in St. Georgen öffentlich versteigert werden. Die nähere Auskunft wird von der Revierförsterei daselbst auf Verlangen gegeben; die Liebhaber hiezu werden also eingeladen, sich am Tage der Versteigerung an dem bestimmten Orte einzufinden.

Waldkirch den 24. September 1833.

Großh. Forstamt.

(1) Bruchsal. [Liegenschaften Versteigerung.] Dem alt Rentmeister Adam Berberich in Bruchsal werden auf oberamtliche Verfühung vom 21. Aug. und 20. Sept. d. J. Nro. 17024 und 19031 Montags den 11. Nov. d. J. Abends 7 Uhr im Gasthaus zum Wolf in Bruchsal nach-

beschriebene Liegenschaften öffentlich zu Eigenthum versteigert, nämlich:

Weinberge.

1) 2 Btt. 20 Rth. auf dem Steinberg, rechts am Weg, eins. Peter Baumann, anders. Gärten.

2) 1 Btt. auf der Steig, einseits Johann Nepomuck Bopp, anders. Konrad Hofmann.

Wiesen.

3) 1 Bttl. 10 Rth. auf den Ziegelwiesen, eins. Michael Brückert, anders. Christian Messing.

4) 2 Bttl. allda, eins. Margaretha Gehrler, anders. Jakob Keller.

5) 1 Bttl. allda, eins. Philipp Lindner, anders. selbst mit pos. 4.

Acker.

6) 2 Bttl. rechts am Forster Steg, eins. Franz Anton Franz, anders. Andreas May.

7) 3 Bttl. im Ruckstein, eins. Sebastian Zble mit Schlüssel, anders. Joh. Adam Bopp.

8) 1 Bttl. 13 Rth. in den Artacker, erster Gewann, eins. Joh. Kling, anders. Joh. Wilhelm.

9) 1 Bttl. auf der Gaerten, hinter den Säunen, eins. selbst, anders. Melchior Dreher.

10) 2 Bttl. in den Artacker, links des Schlossgartens eins. Martin Wabls Wittwe, anders., selbst,

11) 1 Bttl. allda, eins. selbst, anders. Franz Braun; wozu die Steigliebhaber mit dem Anfügen eingeladen werden, daß der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis erreicht wird.

Bruchsal den 24. Sept. 1833.

Aus besonderm Auftrag.

Theilungskommissär Gantner.

(2) Böhlerthal. [Liegenschaftsversteigerung.] In Folge Richteramtlicher Verfügung vom 2. September 1833 No. 11867. werden dem Bernhard Riehle, Bürger und gewesener Müllermeister von hier am Montag den 14. October Abends 4 Uhr im Laubenwirthshause dahier nach beschriebene Liegenschaften versteigert und wenn der Schätzungspreis und darüber geboten wird sogleich der endgültige Zuschlag erfolgen, als:

1) 5 Ruthen Garten bei der Lauben, einseits Karl Fauth, anders. seits spigt sichs aus.

2) 1 Viertel 8 Ruthen Matten auf der Breitmatt, einseits Franz Kunz, anders. seits Barnabas Seiters Erben.

3) 12 Ruthen Neben im Wiegen, einseits Anton Stricker, anders. seits Johannes Fauth.

4) 24 Ruthen Neben allda, einseits Ignaz Gröthel, anders. seits Mathias Kapp.

5) 12 Ruthen Neben in der vordern Brombach,

einseits Martin Kunz, anders. seits Johannes Baumann.

6) 7 Ruthen Neben im Großjohn, einseits Ambros Baumann, anders. seits Ignaz Schmidt.

7) 24 Ruthen Neben im Gröbig, einseits Wilhelm Brügel, anders. seits Anton Stricker.

8) 20 Ruthen Neben im Gröbig, einseits Anselm Braun, anders. seits Anton Schmidt.

9) 14 Ruthen Neben im Altengarten, einseits und anders. seits Ignaz Schmidt.

10) 11 Ruthen Neben im Hazenwörth, einseits Johann Braun Wittwe, anders. seits Johanne Braun.

11) 1 Viertel Neben auf dem Wolfshügel, einseits Gregor Frik, anders. seits selbst.

12) 6 Ruthen Garten bei der Lauben, einseits der Weeg, anders. seits selbst mit Matt.

13) 1 Morgen 2 Viertel Köstebosch in der Meyerhalt, einseits selbst, anders. seits Gabriel Kunzen Erben.

14) 1 Morgen 1 Viertel Wald im Mistgraben, eins. Peter Schmidt, anders. Meßger Zeller.

15) 2 Viertel Wald in der Weyerhald, einseits selbst, anders. seits Wendel Baumann.

16) 2 Viertel Wald in der Steingäß, einseits Theodor Kunz, anders. seits Konstantin Kapps Wittwe.

17) 2 Viertel Acker im Felschich, einseits Alexander Küst, anders. seits selbst.

18) 2 Viertel 20 Ruthen Wald in der Wolfersbach, einseits Valentin Landele, anders. seits Polikarp Schmidt.

19) 1 Morgen 2 Viertel Reutbosch auf dem Wolfshügel, einseits Gregor Frik, anders. seits Joseph Baumann.

Böhlerthal den 25. September 1833

Ziegler, Bürgermeister.

vd. Kern, Rathschreiber.

(2) Grözingen. [Holländerholz Versteigerung.] Die Gemeinde Grözingen, Oberamts Durlach, läßt Mittwoch den 23. Oct. d. J. Vormittags 9 Uhr anfangend 50 bis 60 Eichstämme aufrechtstehend an den Meistbietenden mit dem Bemerkten auf dem hiesigen Rathhaus öffentlich versteigern, daß solche nicht stammweise, sondern nach dem Kubikfuß der Versteigerung ausgelegt werden, und der hiesige Waldmeister Herbold angewiesen ist, den Steigerungslustigen die Stämme vorher im Walde zu zeigen.

Grözingen den 23. Sept. 1833.

Bürgermeister Wagner.

vd. Deininger, Rathschreiber.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der C. F. Müllerschen Hofbuchhandl. u. Hofbuchdruckerei.